

	<p>Objekt: Bodetal: Rosstrappe vom Waldkater aus, 1838 (aus: Schroeder "Der Harz" N. F.)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001052</p>
--	--

Beschreibung

Diese Ansicht zeigt, dass es bereits vor dem 1845 errichteten Gasthaus Waldkater einen gleichnamigen Ausschank gab, der hier auf der Ansicht den profanen Vordergrund der steilen Rosstrappe-Felsen-Ansicht bietet.

Das Blatt trägt re. o. die Nr. "25". Es handelt sich hier um ein Blatt der Ansichtenfolge "Der Harz", die von 16 (1833) auf 27 (1838) Blatt erweitert wurde, dafür wurden vorher nicht genutzte Zeichnungen von Ludwig Eduard Lütke und neu gefertigte Zeichnungen von Julius Tempelty, die jedoch an die von Lütke nicht heranreichen, genutzt. Diese Ansicht ist bezeichnet: Li. u. "N. d. Nat. gez. u. lith. v. Tempelty", re. u. "Druck b. Gebr. Delius", Mi. u. "Verlag u. Eigenthum v. E. H. Schroeder in Berlin u d Linden No. 23.". Der Titel deutsch, und französisch "Die Roßtrappe / (vom Waldkater gesehen)", darunter der Trockenstempel "E. H. Schroeder in Berlin". Die sonst häufigen auch frz. Ortsbezeichnungen und die beiden Vertriebsvermerke London und Paris fehlen hier.

Das Blatt kam 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie mit Tonplatte auf festem Velin
Maße:	45,6 x 31,4 cm (Blattgröße); 22,0 x 15,0 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung

ann
wer

Friedrich Julius Tempelty (1802-1870)

	wo	Bodetal
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Friedrich Julius Tempelty (1802-1870)
	wo	
Herausgegeben	wann	1838
	wer	E. H. Schroeder (Kunsthandlung und Verlag)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bodetal
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Harz

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Druckgraphik
- Felsen
- Gebirge
- Gebirgstal

Literatur

- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, nicht enthalten